



Der deutsche Schachweltmeister:

Emanuel Lasker

Emanuel Lasker war auch Mathematiker und Philosoph. 1900 wurde er an der Universität Erlangen über unendliche Reihen promoviert.

Laskers erste philosophische Arbeit erschien 1907 in New York und beschäftigt sich mit einer „Wissenschaft des Kampfes“ („Machologie“).

Emanuel Lasker war mit Albert Einstein bekannt und diskutierte mit ihm über physikalische Probleme. Dabei stellte Lasker die Konstanz der Lichtgeschwindigkeit im Vakuum in Frage. Trotz ihrer unterschiedlichen Meinungen in dieser Frage schrieb Einstein später, dass Emanuel Lasker einer der interessantesten Menschen sei, die er kennengelernt habe.

Auch zu politischen Fragen hatte Lasker eine Meinung. So schlug er zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit die Bildung von Genossenschaften und die Schaffung neuer Ausbildungseinrichtungen vor.

**Zusatzaufgabe für den
zukünftigen Schachweltmeister:**

schwarze Dame auf c5